Netzwerk
ALTERS ARMUT

Armut im Alter

Statement vom Netzwerk Altersarmut

Armut betrifft uns alle, direkt oder indirekt. Denn Armut ist nicht nur ein finanzielles Problem für die Betroffenen. Sie hat Auswirkungen auf die gesamte Lebenslage der Menschen. Armut bedeutet in Deutschland auch meist Ausgrenzung und erschwerte Teilhabe. Diese Ungleichheit birgt ein Risiko auch für die Gesellschaft.

Das Netzwerk Altersarmut setzt sich für eine Ulmer Stadtgesellschaft ein, die solidarisch ist und allen ein lebenswertes Leben ermöglicht.

Unser Ziel ist es, dass sich auch ältere Menschen mit wenig Geld gleichwertig und wertgeschätzt in die Gemeinschaft eingebunden fühlen und daran teilhaben können.

Wir streben danach, die Lebensumstände von Betroffenen nachhaltig zu verbessern und das öffentliche Bewusstsein für die verschiedenen Aspekte von Altersarmut, wie Wohnen und Gesundheit, zu stärken. Dazu bündeln und maximieren wir die Kompetenzen, Erfahrungen und Ressourcen von Verwaltung und zivilgesellschaftlichen Akteuren auf diesem Gebiet.

Wir vertreten die Interessen von finanziell schwachen Seniorinnen und Senioren in der Politik- und Zivilgesellschaft. Durch Aufklärung und Veranstaltungen sensibilisieren wir für die Ursachen und Folgen von Altersarmut, helfen Stigmatisierung abzubauen und das Risiko zukünftiger Altersarmut zu mindern.

Wir fördern Hilfe zur Selbsthilfe und erleichtern Betroffenen mit Informations- und Unterstützungsangeboten den Zugang zu Leistungen. Damit wollen wir auch zukünftiger Altersarmut vorbeugen.

Netzwerk Altersarmut | Marktplatz 1 | 89073 Ulm | E-Mail: sp2@ulm.de | Telefon: 0731 161 - 5116 | www.ulm.de

Für weitere Informationen mit dem Handy scannen

altersarmut Ulm nein

Caritas Ulm-Alb-Donau caritas

DER PARITÄTISCHE Ulm/Alb-Donau

Evangelischer Diakonie Verband Ulm/Alb-Donau

50 Jahre GenerationenTreff Ulm/Neu-Ulm e.V. Alltag gestalten | Erfahrungen weitergeben | Gemeinschaft erleben

Malteser …weil Nähe zählt.

NEUE ARBEIT gGmbH

SENIORENRAT ULM

Stadt Ulm ulm

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG Kreisverband Ulm

universität ulm ZAWiW

Netzwerk
ALTERS ARMUT

Armut im Alter

Leichte Sprache

Eine Erklärung vom Netz·werk Alters·armut.

Auch in Ulm gibt es alte Menschen, die arm sind.

Das bedeutet

- Sie haben wenig Geld zum Leben. Sie können sich viele Sachen nicht leisten. Zum Beispiel sich gute Kleidung kaufen. Oder dem Enkel ein Geschenk machen.
- Sie haben oft eine schlechte Wohnung.
- Manche schämen sich. Oder sie fühlen sich weniger wert. Darum bleiben sie oft für sich allein.

Wir sagen

- Armut geht uns alle an.
- Alle Menschen, egal ob reich oder arm, gehören in Ulm dazu.
- Arme Menschen sind genau so viel wert wie andere.
- Alle Menschen in Ulm sollen gut leben können.

Alte und arme Menschen sollen mehr an unserer Gesellschaft teilhaben.

Wir helfen

- Wir informieren sie über Hilfen, die sie bekommen können. Zum Beispiel von der Stadt Ulm.
- Wir ermutigen sie, dass sie sich selbst Hilfe holen. Zum Beispiel in einer Beratungs·stelle.
- Wir informieren die Öffentlich·keit über Armut im Alter.

Helfen Sie mit.

Netzwerk Altersarmut | Marktplatz 1 | 89073 Ulm | E-Mail: sp2@ulm.de | Telefon: 0731 161 - 5116 | www.ulm.de

Für weitere Informationen mit dem Handy scannen

altersarmut Ulm nein

Caritas Ulm-Alb-Donau caritas

DER PARITÄTISCHE Ulm/Alb-Donau

Evangelischer Diakonie Verband Ulm/Alb-Donau

50 Jahre GenerationenTreff Ulm/Neu-Ulm e.V. Alltag gestalten | Erfahrungen weitergeben | Gemeinschaft erleben

Malteser …weil Nähe zählt.

NEUE ARBEIT gGmbH

SENIORENRAT ULM

Stadt Ulm ulm

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG Kreisverband Ulm

universität ulm

ZAWiW